

Schnell *ganz* SCHLANK

OBERSCHENKEL:

MERKMALE. WOMAN-Leserin Irene, 23, Studentin aus Wien, hat ein Problem, das sehr viele Frauen kennen: Ihre Oberschenkel sind kräftig. Dafür besitzt sie jedoch eine fast perfekte Taille und ein tolles Dekolleté, die sich leicht ins rechte Licht rücken lassen.



STYLE-DIÄT. Hungern für die Traumfigur? Nicht mit uns! Stattdessen setzen wir auf ein paar kleine Profi-Tricks, mit denen sich ganz schnell eine großartige Silhouette zaubern lässt!

RED.: KATHARINA FRONIUS

DRUCKFRISCH.

Florale Prints ja, aber nicht wie hier auf dem unteren Teil des Kleides. So rückt das Blütenmuster nämlich die Problemzone noch mehr in den Vordergrund.



besser nicht!

GOLDENE MITTE.

Kleider mit Empireschnitt lenken ebenso wie das zusätzliche Gürtelband nicht nur die Blicke nach oben (und weg von den breiten Schenkeln), sondern sie betonen auch die schmalste Stelle des Körpers.

passt perfekt!



DAS PERFEKTE KLEID FÜR SIE

■ **DOS:** 1. Empirecuts sind optimal. Der Schnitt betont das Dekolleté und lenkt die Blicke nach oben, weg von der Problemzone. 2. Fließende Stoffe ab dem Brustbereich verdecken gekonnt feste Schenkel. 3. Wählen Sie Maxikleider, die mindestens knöchellang sind, das streckt den Körper!

■ **DON'TS:** 1. Finger weg von kurzen (enden genau an der breitesten Stelle) oder engen (machen jede Wölbung am Bein sichtbar) Kleidern. 2. Meiden Sie Blickfänge wie Prints ab dem Oberschenkel, damit betonen Sie nämlich, was kaschiert werden soll.

► **FARBDUETT.** Tüllhalskette mit eingeflochtenen Glasperlen bei *World of Accessoires* um € 19,-. Tuch als Gürtelband von *Esprit* um € 25,95. Empirekleid bei *Ebenberg* um € 89,-. Clutch bei *World of Accessoires* um € 29,-. High Heels von *Boss Black* bei *Humanic* um € 399,-.

HIGH. Heels strecken das Bein! Wichtig ist, dass der Absatz nicht zu zierlich ist, da das die Schenkel sonst breiter wirken lässt. Bleistiftabsätze sind also tabu! Auffällige Schuhdesigns fungieren als Extrablickfang.



OVERSIZED.

Locker sitzende Tops lassen die Taille völlig verschwinden. Die schlanke Mitte wird so verdeckt und kommt nicht zur Geltung. Außerdem endet das Shirt, genau wie die Armeifen, an der breitesten Stelle des Körpers.

FALTKUNST.

Bügefalten strecken eigentlich das Bein, aber nur wenn sie durchgehend locker fallen. Wenn die Hose am Oberschenkel eng anliegt, wirft sie Falten – und das genau an der ungünstigsten Stelle ...

► **POWER-LADY.**

Creolen von Pieces um € 7,95. Bluse von Ralph Lauren bei Peek & Cloppenburg, € 249,-. Weste von Fred Perry bei N°5 um € 84,90. Jeans bei C&A, € 29,90. Bag von Boss Orange bei Salamander um € 299,-. Heels bei Stiefelkönig, € 59,90.

besser nicht!



FACE TO FACE. Das Gesicht wird durch Rüschenkragen, Ohrschmuck und die helle Farbe des Oberteils wunderbar in Szene gesetzt. Die Blicke wandern sofort nach oben.

passt perfekt!

SCHNITTKUNST.

Feste Materialien wie Denim formen die Figur. Cuts mit ausgestellten Beinen lassen die Oberschenkel schmäler wirken. Entscheidend ist die richtige Länge, da eine zu kurze Hose das Bein verkürzt und es so breiter wirken lässt.

DIE IDEALE HOSE FÜR SIE

■ **DOS:** 1. Generell gilt: Feste Stoffe formen das Bein. Deshalb sollten Hosen nie aus einem zu dünnen Material bestehen. 2. Bootcuts mit nach unten breiter werdenden Hosenbeinen schaffen einen Ausgleich zu breiten Schenkeln. 3. Bei Jeans sollten Sie zu dunklen oder Längswaschungen greifen. Auch ein heller Waschungstreifen in der Schenkelmitte schmälert.

■ **DON'TS:** 1. 7/8-Hosen, die sich unten nicht verjüngen, sind für Sie der absolute Figurkiller! Ober- wie Unterschenkel wirken sofort breit und verkürzt. 2. Stretch-Materialien sind zwar bequem, bilden aber oftmals unschöne Querfalten, die Ihre Problemzonen zusätzlich betonen. 3. Aufklaffende Hosentaschen an den Schenkeln tragen an der breitesten Stelle auf. Tipp: zunähen lassen!

FASHION FIGURENSERIE TEIL 4



VOGELFREI. Weite Flügelärmel sind nicht nur feminin, sie betonen auch die Schultern und schaffen so einen optischen Ausgleich zum breiten Unterkörper.

besser nicht!

passt perfekt!

SCHRÄGER STYLE. Diagonal getragene Taschen und Miniröcke ziehen das Bein optisch nur noch mehr in die Breite – unbedingt vermeiden!

► **SONNENSCHEN.** Feder-Ohringe von Bijou Brigitte um € 9,95. Bluse von Hugo Boss um € 199,-. Rock von Zara um € 39,90. Beuteltasche von Liebeskind Berlin bei N°5 um € 179,-. Keil-Sandale von Tally Weijl um € 29,90.

LÄNGENLEHRE. Blickpunkt ist hier der Rocksäum. Knieumspielende Röcke schmeicheln der Figur, weil sie die Blicke auf die schmalen Unterschenkel ziehen.



DIE EXPERTIN

Unsere Figurentipps haben wir in Zusammenarbeit mit Style- und Imageprofi Claudia Schober erarbeitet. Sie steht dem Team unserer Figurensérie mit Rat und Tat zur Seite und verrät die Dos & Don'ts für alle Problemzonen. Mehr Infos unter www.schober-color-image.at

DER BESTE ROCK FÜR SIE

- **DOS:** 1. Fließende Röcke aus schweren Materialien umspielen die Beine und fließen über die Problemzone hinweg. 2. Das Knie ist hier das perfekte Maß. Der Rock sollte nie kürzer enden.
- **DON'TS:** 1. Finger weg von Miniröcken! Sie enden an der breitesten Stelle des Oberschenkels. 2. Ein No-Go: Querlinien und aufgesetzte Taschen ziehen alles in die Breite.

FOTOS: STEFAN BAUMANN/STYLING: AUF/PERFECT PROFS/HAARE & MAKE UP: ANNA/PERFECT PROFS